



# **BUNDESGERICHTSHOF**

## **BESCHLUSS**

VII ZR 105/07

vom

26. März 2008

in dem Rechtsstreit

Der VII. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 26. März 2008 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Kniffka und die Richter Bauner, Dr. Eick, Halfmeier und Leupertz

beschlossen:

Das Urteil des Senats vom 23. Oktober 2008 wird dahin klargestellt, dass die Aufhebung des Urteils des 10. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main vom 21. Mai 2007 im Kostenpunkt und insoweit erfolgt ist, als seine Berufung gegen das Teilurteil der 9. Zivilkammer des Landgerichts Wiesbaden vom 10. November 2005 zurückgewiesen ist, soweit die Klage in Höhe von 747.419,52 € nebst Zinsen abgewiesen ist.

Kniffka

Bauner

Eick

Halfmeier

Leupertz